

## Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 29.07.2020

Zu Beginn der Sitzung wurden die Anwesenden zur Sitzung des Gemeinderates begrüßt. Danach informierte der Vorsitzende, dass aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse zur Bekanntmachung vorliegen.

Nachdem der Gemeinderat das Ausscheiden von Paul Steinacher aus dem Gemeinderat am 22.07.2020 bestätigt hat und bei Thorsten Eisenbach ein wichtiger Grund zur Ablehnung einer ehrenamtlichen Tätigkeit festgestellt wurde, erfolgte nun die **Einsetzung und Verpflichtung von Frau Brigitte Neuburger**.



Brigitte Neuburger bei der Einsetzung als Gemeinderätin Fotos: Wolfgang Lutz

Hinderungsgründe nach § 29 Gemeindeordnung liegen nicht vor. Nach der Einsetzung und Verpflichtung nahm Brigitte Neuburger ihren Platz im Gemeinderat ein.

Durch das Ausscheiden des Gemeinderates Paul Steinacher und das Nachrücken von Brigitte Neuburger ist die **Neueinteilung der Mitglieder für die bestehenden Ausschüsse des Gemeinderates** erforderlich. Die geänderte Einteilung der Ausschüsse wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Es erfolgte im Anschluss die Vorstellung der Baugesuchpläne für den **Bau eines Wohn- und Ärztehauses in Herbertingen** durch die Firma Löffler, Hohentengen. Das Baugesuch wird nun fertiggestellt und eingereicht. Nach Vorliegen der Genehmigung ist die Umsetzung des ersten Bauabschnittes des Ärztehauses und eines weiteren Gebäudes geplant. Von einer Bauzeit von 18 Monaten wird ausgegangen, der Baubeginn ist für Ende dieses Jahres vorgesehen. Weiter wurde ein Umsetzungskonzept für neue altersgerechte Wohnformen im zweiten Bauabschnitt vorgestellt. Hier wäre auch eine Bürgergetragene Variante möglich. Zudem wurde für den Vorplatz des Ärztehauses verschiedene Planungsvarianten vorgestellt. Zur Abstimmung der Details ist hier eine Arbeitsgruppe eingerichtet worden. Für die Umsetzung einer altersgerechten Wohngemeinschaft erfolgte die Beschlussfassung hier einen Förderantrag für das Projekt Quartiersimpulse zu stellen.

Über den Ausbau einer **Notversorgung der Wasserversorgung Herbertingen / Fulgenstadt** wurde beraten. Durch den Notverbund besteht dabei nicht nur ein Vorteil für Fulgenstadt sondern auch für die Gemeinde Herbertingen. Hier kann bei einem Rohrbruch oder bei Sanierungsmaßnahmen dann die Wasserversorgung über den Notverbund aufrechterhalten bleiben. Die Gemeinde wird sich an dem Notverbund mit 50% an den Kosten beteiligen. Die Kosten liegen damit bei ca. 50.000 € für die Gemeinde Herbertingen.

Anschließend wurden die **Grundstückspreise im Baugebiet „Innere Steige“ Hundersingen** festgelegt. So soll für die Bauplätze ein Grundstückspreis von 133 €/m<sup>2</sup> (incl. 15 € Innenentwicklungszuschlag) vorgesehen werden. Die Bauplatzverkaufsbedingungen wurden zudem beschlossen. Kaufinteressenten können sich nach den Sommerferien bei der Gemeinde auf einen Bauplatz bewerben. Vorab erfolgt eine Veröffentlichung der

Az: 022.32

Bauplatzverkaufsbedingungen im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde. Es sollen im ersten Schritt 6 Bauplätze verkauft werden.

**Die öffentlichen Gemeinderatsprotokolle können –nach Fertigstellung– zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.**